

Sommer Andachten

Juli-Sommermonat

geborgen in warmer erde wachsen und blühen pflanzen

4. Woche im Juli

Der Himmelschlüssel



Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Der Himmelschlüssel, der zur Gattung der Primeln gehört, ist eine der ersten Blumen, die im Frühling blühen. Viele verschiedene Arten der Schlüsselblume können wir auf höhergelegenen Alpenwiesen - bis in den Juli hinein - finden. Schlüsselblume heißt sie vermutlich, weil die Anordnung ihrer Blüten an einen Schlüsselbund erinnert. Der Legende nach erinnert sie an Petrus, der die Schlüssel zum Himmelreich besaß.

In dieser Woche wollen wir über Gottesbegegnung nachdenken.

Matthäusevangelium 16, 13-19

In jener Zeit, als Jesus in das Gebiet von Cäsarea Philippi kam, fragte er seine Jünger: Für wen halten die Leute den Menschensohn? Sie sagten: Die einen für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere für Jeremia oder sonst einen Propheten. Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Simon Petrus antwortete: Du bist der Messias, der Sohn des lebendigen Gottes! Jesus sagte zu ihm: Selig bist du, Simon Barjona; denn nicht Fleisch und Blut haben dir das offenbart, sondern mein Vater im Himmel. Ich aber sage dir: Du bist Petrus - der Fels -, und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen, und die Mächte der Unterwelt werden sie nicht überwältigen. Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben.

Auf dich werde ich meine Kirche bauen, sagt Jesus zu Petrus. Ich werde dir den Schlüssel zum Himmelreich geben. Was für ein ehrenvoller Auftrag! Doch der Schlüssel zum Himmelreich sind nicht ruhmreiche Taten oder machtvolle Gesetze, nicht geheimes Wissen oder irdische Herrschaft. Der Schlüssel zum Himmelreich ist Gott-in-uns.

Der Schlüssel zum Himmelreich ist der Moment, in dem Petrus wusste, dass unser irdisches Leben hier nur ein kleiner Bruchteil unseres Selbst ist. Es ist dieser Augenblick, in dem sich Petrus in Gottes geborgen wusste. Der Schlüssel zum Himmelreich ist der machtvolle Moment, in dem der Himmel Relevanz für die Erde hat und umgekehrt. Es ist der Moment, als Petrus erkennt, dass uns allen himmlische Fähigkeiten durch Gott geschenkt sind. Gott-in-uns ist die Fähigkeit Zuversicht, Hoffnung, Liebe und Versöhnung in die Welt hinauszutragen. Es ist die Gabe zu verzeihen und neue Hoffnung zu geben. Es sind Menschen, die in Gott und aus Gott heraus leben. Wenn ich in Dir bin, sagt Gott, dann werden Dich die Mächte der Unterwelt nicht überwältigen. Auf Dich werde ich meine Kirche bauen.

Fürbitten – Wir formulieren unsere persönlichen Bitten

Vaterunser

Segen:

Juli Sommermonat.

Geborgen in Gottes Liebe wächst und blüht seine Kraft in uns.

Guter Gott, schenke uns deinen Segen an jedem Tag. So segne uns der allmächtige Gott, der uns Vater und Mutter ist, Jesus, der Bruder und Schwester ist, und der Heilige Geist! Amen.

Barbara Velik-Frank